

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 38.

Dresden, am 18. Januar

1878.

Achtunddreißigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 16. Januar 1878.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 215—221. — Mittheilung des Präsidenten, die seitens des königl. Finanzministeriums ergangene Einladung der Mitglieder d. II. Kammer zur Theilnahme an der Besichtigung des neuen Hoftheaters, resp. der statt habenden Beleuchtungsprobe in demselben. — Schlußberathung über den mündl. Bericht der Beschwerde- u. Petitionsdeputation, die Beschwerde Mehnert's in Reinholdshain, „nochmalige Untersuchung“ einer Rechtsache betr. (Antrag d. Beschwerde- u. Deput., s. Beil. z. d. Mittheil.: Berichte d. II. K. 1. Bd. Nr. 86.) — Schlußberathung über den mündl. Bericht der Beschwerde- u. Petitionsdeputation, die Eingabe des Steinklopfers Neumann in Kemnitz, Beschwerden über ihm von der königl. Bezirksschulinspektion Löbau u. dem königl. Gerichtsamte Bernstadt zugefertigte Strafauflagen betr. (Antrag d. Beschwerde- u. Deput., s. Beil. z. d. Mittheil.: Berichte d. II. K. 1. Bd. Nr. 87.) — Schlußberathung über den mündl. Bericht der Beschwerde- u. Petitionsdeputation, die Petition W. v. Herder's auf Rauenstein um nachträgliche Gewährung von Entschädigung für ein demselben angeblich zugestandenes Wahlzwangsrecht, bez. Erlassung einer Novelle zum Gesetze vom 13. Mai 1873, die Entschädigung für Wegfall des Wahlzwanges betr. (Antrag der Beschwerde- u. Deput., s. Beil. z. d. Mittheil.: Berichte d. II. K. 1. Bd. Nr. 88.) — Feststellung der Tagesordnung für die nächste und übernächste Sitzung.

Präsident Haberkorn eröffnet die Sitzung Vormittags 10 Uhr in Gegenwart der Herren Staatsminister von Fabrice und Freiherrn von Könnert, der Herren königl. Commissare Geh. Regierungsrath Dr. Freiesleben und Regierungsrath Martens, sowie in Anwesenheit von 72 Kammermitgliedern.

II. K. (2. Abonnement.)

Präsident Haberkorn: Die Sitzung ist eröffnet. Die Registrate werden Ihnen vorgetragen werden.

(Nr. 215.) Vorbericht der Gesetzgebungsdeputation und der Finanzdeputation (Abth. A) über das königl. Decret Nr. 24, die Tagesgelder und Reisekosten der Civilstaatsdiener betr.

Präsident Haberkorn: Zur Schlußberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 216.) Mündlicher Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petition der Schutzgemeinschaften zu Leipzig und Reichenbach wegen Aushängung von Verzeichnissen über erfolglose Executionen.

(Nr. 217.) Desgleichen derselben Deputation über die Eingabe des landwirthschaftlichen Kreisvereins im Erzgebirge, einige Vorschläge zu Abänderungen im Fortbildungsschulwesen betr.

(Nr. 218.) Mündlicher anderweiter Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petition des Gemeindevorstandes Zsche in Mögen und Genossen, die Wiederaufhebung des Instituts der Fortbildungsschule betr.

(Nr. 219.) Desgleichen derselben Deputation über die Beschwerde und Petition des Gemeinderaths zu Lugau, betreffend die Erlaubniß zu Errichtung einer Apotheke daselbst.

(Nr. 220.) Desgleichen derselben Deputation über die Beschwerde Bräunlich's in Oederan, angebliche Vorenthaltung von Erbschaftsdocumenten betr.

(Nr. 221.) Mündlicher Bericht derselben Deputation über die Petition der Gemeinde Limbach um Zustimmung zur Annahme der Städteordnung für mittlere und kleine Städte.

Präsident Haberkorn: Sämmtliche Berichte zur Schlußberathung auf eine Tagesordnung.

Es ist an mich folgende Zuschrift ergangen:

„Das Finanzministerium beehrt sich, Ew. Hochwohlgeboren ergebenst mitzutheilen, daß Donnerstag, den 17. d. M., Abends 7^{1/2} Uhr eine Beleuchtungsprobe im neuen Hoftheater stattfinden soll.

Indem es hierdurch die Herren Mitglieder der Zweiten Kammer ergebenst einladet, dieser Probe und der damit verbundenen Besichtigung des Hoftheaters